

Partner-Interview I (Kennenlernen)

Partner-Interviews eignen sich als Einstieg, wenn sich die Teilnehmenden nicht oder kaum kennen. Dabei interviewen sich jeweils zwei Teilnehmende gegenseitig anhand von einigen Fragen, die ihnen von den TeamerInnen gegeben werden. Die Fragen können bunt gemischt sein, also neben Basisinformationen zur Person, auch Fragen zur Motivation und Erwartungshaltung der Teilnehmenden sowie erste inhaltliche Fragen sein. Auch spannende persönliche Kategorien (z.B. „Etwas, dass wohl keiner hier von mir erwarten würde...“) können das gegenseitige Kennenlernen der Teilnehmenden erleichtern. Nach etwa 10-15 Minuten stellen sich die InterviewpartnerInnen dann gegenseitig kurz in der Runde vor.

Partner-Interview II: Bärenrunde (Kennenlernen)

Auch bei diesem Warm-up steht das bessere gegenseitige Kennenlernen zu Beginn eines Workshops im Mittelpunkt. Anhand eines Fragebogens interviewen sich die Teilnehmenden gegenseitig. Das Warm-up heißt „Bärenrunde“, weil der/die Interviewte ihrem Gegenüber bei einer Frage einen Bären, eine Falschinformation, aufbinden soll.

Die Teilnehmenden finden sich jeweils paarweise zusammen und erhalten den Fragebogen und Stifte. Anhand der vorstrukturierten Fragebögen interviewen sie sich nacheinander gegenseitig. Der Befragte soll auf alle bis auf eine Frage wahrheitsgemäß antworten, aber bei einer Frage dem Interviewer einen „Bären“ aufbinden, d.h. möglichst geschickt eine gezielte Falschinformation zu Protokoll geben. Dann wechseln die Rollen und wenn sich beide interviewt haben, kehren sie in das Plenum zurück. Dort finden sich nach und nach alle Pärchen wieder ein und reihum stellt nun jedes Mitglied der Runde seinen Interviewpartner anhand des Fragebogens vor. Zum Abschluss der Vorstellung wird vom Interviewer ein Tipp abgegeben, welche der Informationen wohl den „Bären“ darstellt. Die anderen Teilnehmenden können sich ebenfalls äußern, bevor der Vorgestellte die Frage auflöst und es sich zeigt, ob er allen anderen einen Bären aufbinden konnte, oder nicht. Der Reihe nach werden so alle Teilnehmenden von ihren Partnern vorgestellt. Die ausgefüllten Fragebögen können mit einem Foto versehen an eine Wand des Gruppenraums gehängt werden, wo sie für den Rest des Seminars hängen bleiben.

Variation: Falls keine Polaroidkamera oder alternativ eine Digitalkamera vorhanden ist, wird die Interviewte gezeichnet oder anderweitig dargestellt (Fingerabdruck, Haarsträhne...) .

Zeitbedarf: mind. 30 Minuten je nach Gruppengröße, alle Altersklassen, nicht für Großgruppen geeignet. Je nach Gruppengröße kann der Zeitbedarf für die Vorstellung im Plenum sehr viel Zeit in Anspruch nehmen. Die Teilnehmer sollten eventuell darauf hingewiesen werden, ihr Gespräch bitte nicht ‚in Echtzeit‘ zu wiederholen ☺

„Bärenrunde“

(Name)

Foto oder Bild des/der Interviewten

Zur Person:

Was mich beschäftigt:

Was ich in meiner Freizeit unternehme:

Was ich für mein Leben gern mag:

Was ich überhaupt nicht ausstehen kann:

An welchem Ort ich am liebsten bin:

Was ich in meinem Leben noch unbedingt tun möchte:

Warum ich hier bin: